

URL: <http://www.wdr2.de/kultur/krimittipp/krimittipp-eva-ladipo-wende-100.html>

WDR 2 Krimittipp - Eva Ladipo

Wende

Von Oliver Steuck

"Wende" von Eva Ladipo ist kein lupenreiner Krimi, sondern eher ein politischer Gesellschaftsroman. Aber eben spannend wie ein Krimi. Grund genug für WDR 2-Krimittipper Oliver Steuck, Ihnen dieses Buch ans Herz zu legen.



Kein lupenreiner Krimi, aber trotzdem spannend: Wende von Eva Ladipo.

Story

Nach der Katastrophe von Fukushima verkündet die Bundesregierung den Atomausstieg. In der Folge entlassen die Energiekonzerne Mitarbeiter ihrer Atomsparte. Betroffen ist auch Martin Jäger. Noch am selben Abend erhängt er sich, so scheint es. Doch es war kein Selbstmord. Sein ebenfalls gekündigter Kollege René Hartenstein räumt Jägers Schreibtisch auf. Er findet die Telefonnummer von Anna Smoktun. Die ältere Frau vertritt einen erfolgreichen Londoner Investmentfonds. Für René Hartenstein ergibt sich ein beruflicher Neuanfang, durch den er vielleicht auch begreifen kann, warum Martin Jäger starb.

Hauptfigur

René Hartenstein. Seine Wurzeln hat der junge Jurist nicht im schicken Frankfurt am Main, wo er jetzt lebt, sondern in Sömmerda in der thüringischen Provinz. Seine Eltern und Geschwister wohnen noch immer im selben Plattenbau und vornehmlich von Renés Geld. Er ist der einzige in seiner Familie, der im wiedervereinten Deutschland Fuß gefasst hat.

Nebenfigur

Anna Smoktun, ebenso erfolgreiche wie geheimnisvolle Londoner Geschäftsfrau. Vieles ihrer Vergangenheit liegt im Dunkeln. Doch René Hartenstein kommt seiner neuen Chefin langsam näher.

Schauplatz

Sömmerda, Frankfurt am Main, London. Das klingt wie drei verschiedene Welten, aber es gibt eine Geschichte, die diese Orte eng miteinander verknüpft.

Härtefaktor

Manchmal ist Politik skrupelloser als ein blutiger Mord. Hier ist das so.

Autorin

Eva Ladipo, 1974 geboren, ist schon ziemlich weit herumgekommen. Sie hat in Deutschland, Russland, Kolumbien und Großbritannien gelebt und studiert. Als Journalistin arbeitete sie bei der Welt, der FAZ, der Financial Times und Vanity Fair. Mit ihrer Familie lebt sie in London.

Fazit

Es gibt keinen Kommissar und auch nicht den einen Mörder, der am Ende hinter Schloss und Riegel wandert. Stattdessen zeichnet Eva Ladipo ein teils bedrückendes Gesellschaftsbild der deutschen Gegenwart und der politischen Vergangenheit auf beiden Seiten des Eisernen Vorhangs. Sie blickt auf die Gewinner und Verlierer gesellschaftlicher Veränderungen. Dabei spielen ausländische Stasi-Aktivitäten ebenso eine Rolle wie der Aufstieg der Grünen in den

80er Jahren. Und Ladipo legt ihren Lesern nahe, dass bei den Machtkämpfen bundesdeutscher Parteien auch mal ganz andere die entscheidenden Fäden gezogen haben könnten. Erst nach und nach zeigt sich die Dimension der Ereignisse, deren Ausgangspunkt ein vermeintlicher Selbstmord ist. Das ist spannend, plausibel und erschreckend...

Eva Ladipo

Wende

Verlag: Picus Verlag

ISBN: 978-3-7117-2028-3

Preis: 22,90 Euro

Stand: 09.11.2015, 00.00 Uhr

Mehr zum Thema

WDR 2 Podcast: Krimittipp

Link: <http://www1.wdr.de/radio/podcasts/wdr2/krimittipp118.html>

© WDR 2015